



Abbeizpaste

Produktinformation Art. 1111 - 1112

30.01.2018

■ Anwendung

Abbeizmittel für ölhaltige Farben und Lacke, sowie die meisten Alkydharzlacke. Ungeeignet für Acryl- und andere Kunstharzlacke. Nicht auf furnierten Hölzern, Aluminium, Messing und verzinkten Oberflächen anwenden.

■ Eigenschaften

Hochalkalische, mehrfach wiederverwendbare Sumpfkalk-Schmierseifenpaste. Lösemittelfrei, emissionsfrei, vegan.

■ Zusammensetzung (Volldeklaration)

Sumpfkalk, Schmierseife, Kalilauge, Xanthan

■ Geeignete Werkzeuge

laugebeständige Werkzeuge, z. B. aus Kunststoff oder Edelstahl, sowie Fibre-Borsten. Produkt darf nicht mit aluminium-, zink- oder messinghaltigen Geräten verarbeitet werden.

■ Probeauftrag

Ein Probeauftrag an unauffälliger Stelle vor großflächiger Verarbeitung ist empfohlen, um mögliche Farbveränderungen des Untergrundes und Wechselwirkungen mit Inhaltstoffen des Untergrundes zu bewerten.

■ Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur mind. 8 °C. Abbeizpaste aufrühren und mit einem Spachtel 2-3 mm dick auftragen. Nach ersten Ablösungserscheinungen Paste umwenden und erneut gleichmäßig verteilen. Nach ausreichender Einwirkzeit die Paste mit Spachtel wieder abnehmen und in die Dose zurückgeben (Abbeizpaste ist mehrfach wiederverwendbar). Verbleibende Lackreste aus den Poren mit einer Kunststoffbürste und Wasser entfernen.

■ Einwirkzeit

10 Minuten bis mehrere Stunden, je nach Art und Schichtstärke des abzubeizenden Materials. Die Wirksamkeit zeigt sich, wenn die Paste sich ölig braun färbt. Da die Paste nur im feuchten Zustand wirksam ist, sollte sie bei längeren Einwirkzeiten, zum Schutz vor Austrocknung, mit Kunststoff-Folie abgedeckt werden. Während der Verarbeitung Wirksamkeit des Abbeizers in kurzen Abständen prüfen und Paste umgehend entfernen sobald der Anstrich abgelöst ist. Zu lange Einwirkzeiten können das Holz beschädigen, irreversibel verfärben und Lauge kann zu tief in das Holz eindringen, so dass sie nicht mehr neutralisiert werden kann, insbesondere an Schnittkanten.

■ Nachbehandlung (Neutralisation)

Die Holzoberfläche mit Wasser und Schwamm oder Bürste gründlich abwaschen und trocknen lassen. Dann unbedingt satt mit **Essigessenz (verdünnt auf 10% Essigsäure)** behandeln, 5 Min. einwirken lassen und mit Wasser nachwaschen. Abschließend die Neutralisation prüfen. Dazu ein pH-Papier auf die noch feuchte Oberfläche drücken. Bei Werten über pH 7 muss die Essigbehandlung wiederholt werden. Nicht neutralisierte Lauerreste im Untergrund führen bei nachfolgenden Öl- und Lackanstrichen zu Anstrichschäden.

■ Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

■ Reichweite

1 kg Abbeizpaste reicht für ca. 0,4 m² bei 2-3 mm Auftragsstärke. Mehrfach wiederverwendbar!

■ Gebindegrößen

	Inhalt	Reichweite bei 2-3 mm Auftragsstärke
Art. 1111	1 kg	0,4 m ²
Art. 1112	10 kg	4 m ²

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

■ Lagerung

Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert, mind. 2 Jahre haltbar.

■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Produktreste über die örtliche Annahmestelle für Farb- und Lackreste entsorgen.

■ Tipps

Ist die Abbeizpaste nach mehrmaligem Gebrauch zu dick geworden, kann sie einfach in der Dose unter Rühren mit etwas Wasser wieder verdünnt werden.



Abbeizpaste

Produktinformation Art. 1111 - 1112

30.01.2018

■ Achtung

Enthält Kaliumhydroxid < 25%. Verursacht schwere Verätzungen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen und Augenspülflasche mit Pufferlösung bereithalten.

Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf! **Für Kinder unerreikbaar lagern.**

Gerbstoffhaltige Hölzer können sich durch die Abbeizpaste irreversibel dunkel verfärben. Materialien aus Eisen und Gummi (z.B. Dichtungen), sowie Pinsel mit Naturborsten können durch die Abbeizpaste beschädigt werden.



Gefahr

■ Gefahrenhinweise

- H 314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

■ Sicherheitshinweise

- P 102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P 260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P 264: Nach Gebrauch mit Wasser und Seife gründlich waschen.
- P 270: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
- P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 301 + 330 + 331: Bei Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P 303 + 361 + 353: Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P 304 + 340: Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- P 305 + 351 + 338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P 310: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
- P 363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- P 405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P 501: Inhalt/Behälter Entsorgung zuführen.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich).

Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei Kreidezeit direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de